

Einsatz für die Bahn

Unterstützung | Die Schmidataler Bürgermeister sind für die Initiative „Pro Franz-Josefs-Bahn“ ihres Gmünder Kollegen Andreas Beer.

SCHMIDATAL | Die Initiative „Pro Franz-Josefs-Bahn“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Ausbau der Franz-Josefs-Bahn (FJB) voranzutreiben und die klare Positionierung im internationalen Eisenbahnnetz durchzusetzen. Die Initiative geht vom Gmünder Bürgermeister Andreas Beer, Gerald Hohenbichler und Karl Marek aus. In einem Brief baten sie die Schmidataler Gemeindechefs um Unterstützung. Nicht nur durch die veränderte politische Lage herrscht starkes Interesse an der Stärkung der Franz-Josefs-Bahn.

Anfang der 60er-Jahre wurde die zweigleisige Trassenführung auf eine eingleisige reduziert. Über Jahrzehnte – auch in der Zeit des „Eisernen Vorhanges“ – gab es hier internationale Zugverbindungen, zum Beispiel „Vindobona“. Heute findet de facto kein grenzüberschreitender Zugverkehr mehr statt.

Die Initiative fordert einen Ausbau in drei Schritten. Kurzfristig soll es eine Anbindung an die europäische Kulturhauptstadt 2015, Pilsen, geben. Weiters will man einen Anschluss



Am Bahnhof Ziersdorf sprachen die Schmidataler Bürgermeister Leopold Hummer, Johann Gartner, Peter Steinbach, Walter Schmid, Josef Klepp und Alfred Zeilinger ihre Unterstützung aus. *Foto: Barbara Witzany*

an das internationale Hochleistungs-Eisenbahnnetz „TEN“ mit dem Hauptbahnhof Wien und dem Flughafen erreichen. Auch der Einsatz von Pendolino-Zügen, welche die Fahrzeit Wien-Gmünd auf 1:40 Stunden reduzieren könnten, wird gefordert.

Für den mittelfristigen Ausbau wünscht man sich eine generelle Anhebung der Streckengeschwindigkeit. Langfristig soll die Wiederherstellung eines zweiten Geleises angestrebt werden. Eines der Argumente: Die

FJB ist die kürzeste und effizienteste Verbindung zwischen Wien und Prag. Weitere Infos: www.pro-fjb.at.



Flötenspende

HELDENBERG | Bürgermeister Peter Steinbach (2.v.l.) überreichte der Jugend-Radetzykapelle Heldenberg eine Flötenspende. Darüber freuten sich Sabrina Rehm, Herbert Wanko und Fritz Westermayr (r.). *Foto: privat*

KURZ NOTIERT

FRAUENDORF

Clubbing. In der Halle Wittmann findet am 2. August ab 20 Uhr das Clubbing der Jugend statt. Freier Eintritt ist bis 21 Uhr, danach werden fünf Euro verlangt. Eintritt ist ab 16 Jahren. Für Stimmung sorgt DJ Steve Lima. Im Foodcorner sorgt Hollabrunns Pizza&Kebab fürs leibliche Wohl. Specials sind Stoffbänder, In & Outdoor (befestigter Untergrund), drei Happy Hours, Videowalls, Bierbar, Shotsbar und Knicklichter.

ZIERSDORF

Erste-Hilfe-Kurs. Einen Führerscheinkurs – lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalls, Dauer sechs Stunden – gibt es am 27. Juli von 8 bis 14 Uhr. In diesem Kurs lernt man, wie man Erste Hilfe bei Unfällen im Straßenverkehr leisten kann. Die pauschalen Kosten pro Teilnehmer betragen 60 Euro.

NV-Sondervorstellung „Die Schöne & das Biest“

NÖN-Tipp | Dank Niederösterreichische Versicherung und NÖN gibt es 500 weitere Karten für Staat.

STAATZ | Schon vor der Premiere waren alle Vorstellungen für „Die Schöne und das Biest“ auf der Felsenbühne Staatz ausverkauft.

Damit nun jene, die es damals nicht mehr geschafft haben, Karten zu bekommen, doch noch Disneys Familienmusical auf der Felsenbühne erleben können, gibt es nun noch weitere 500 Karten.

Denn: Getreu dem Motto „Wir schaffen das“ hat die Niederösterreichische Versicherung in Zusammenarbeit mit der NÖN 500 Karten der von der NV gekauft-

ten Sondervorstellung am Sonntag, den 28. Juli (Beginn 20.30 Uhr), für den freien Verkauf zur Verfügung gestellt.

NV-Vorstandsdirektor Bernhard Lackner: „Seit Jahren begleiten wir in vielen Regionen Kulturinitiativen und wir sind froh darüber, auch Partner der Felsenbühne Staatz zu sein.“

Karten für die NV-Sondervorstellung am

28. Juli in Staatz gibt es bei den oeticket-Verkaufsstellen, unter 01 / 96 0 96 und online auf www.oeticket.com.

www.felsenbuehne-staatz.at



„Die Schöne und das Biest“ in Staatz ist zwar ausverkauft, es gibt aber noch 500 Karten für die Zusatzvorstellung. *Foto: zVg*